STOCKSTÄDTER NACHRICHTEN

Amts- und Mitteilungsblatt
Markt Stockstadt am Main

Nr. 51/52 | 22. Dezember 2023 | 66. Jahrgang

Liebe Stockstädterinnen und Stockstädter,

ich wünsche Ihnen allen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest im Kreis von Familie und Freunden, eine erholsame Zeit zwischen den Jahren, einen guten Rutsch und ein gutes neues Jahr 2024!

Am Dreikönigstag, dem 6. Januar, veranstaltet der Handballclub an der Frankenhalle sein traditionelles Fleischwurstessen, wie immer – natürlich – mit heißer Fleischwurst, Kartoffelsuppe und Sliwowitz!
Die Handballer freuen sich über Ihren Besuch!

Und wenn Sie dann noch Zeit haben sollten: Ab 16:30 Uhr empfangen wir am Rathaus wieder unsere Sternsinger und wollen uns bei ihnen für ihren Einsatz bedanken.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Rafael Herbrik
Erster Bürgermeister

Rathaus – Telefon 2 00 50

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 – 18.00 Uhr

Musikschule – Telefon 75 37

Montag u. Mittwoch	12.00 – 15.30 Uhr
Dienstag u. Donnerstag	10.00 – 13.30 Uhr

Bibliothek – Telefon 33 18

Montag u. Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 19.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr

Notrufnummern

Bereitschaftsdienste der Gemeindewerke (StroWa)

E-Werk	**0171 / 5 10 96 97**
W-Werk	**0171 / 5 10 98 34**
Energieversorgung Main-Spessart GmbH	**0800 / 6 24 67 73**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Die Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt außerhalb der Praxiszeiten benötigt wird, aber keine Lebensgefahr besteht. Die Notrufnummer gilt deutschlandweit, benötigt keine Vorwahl und ist kostenlos.

In lebensbedrohlichen Fällen können sich Patienten bzw. deren Angehörige oder Dritte an die Integrierte Leitstelle Bayerischer Untermain **Rufnummer 112** wenden, die erforderlichenfalls den Rettungsdienst (Notarzt, Notarztwagen oder Krankentransport) alarmiert.

Ärztlicher Notfalldienst (Integrierte Leitstelle Bayerischer Untermain)
für lebensbedrohliche Fälle **112**

Praktische Ärzte

Dr. Brückner, Dr. Buss	**76 76**
Dr. Christodoulou	**990 1650**
Dr. Hofmann	**36 73**
Dr. Neidert	**18 20**

Zahnärzte

Dr. Kaiser	**40 13 10**
P. Wöhner-Maaz	**27 60**

Tierarzt

Dr. Glöckner	**28 25**

Apotheken

Dienstbereitschaft der Apotheken in Aschaffenburg und Stockstadt in der Zeit vom 22.12.2023 - 11.01.2024

Freitag, den 22.12.2023: Erthal-Apotheke, Erthalstr. 18, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 68 88
Samstag, den 23.12.2023: Castell-Apotheke, Hauptstr. 8, Stockstadt, Tel. 06027/17 71
Sonntag, den 24.12.2023: Frohsinn-Apotheke, Frohsinnstr. 13, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 71 42
Montag, den 25.12.2023: Mühlen-Apotheke, Hauptstr. 56, Glattbach, Tel. 06021/423423
Dienstag, den 26.12.2023: Löwen-Apotheke, Geschwister-Scholl-Platz 6, Aschaffenburg, Tel. 06021/6 35 70
Mittwoch, den 27.12.2023: Laurentius-Apotheke, Goethestr. 60, Kleinostheim, Tel. 06027/66 22
Donnerstag, den 28.12.2023: Marien-Apotheke, Sandgasse 60, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 55 19
Freitag, den 29.12.2023: easyApotheke Main Park Center, Am Glockenturm 1, Mainaschaff, Tel. 06021/58 01 10
Samstag, den 30.12.2023: Mohren-Apotheke, Goldbacher Str. 7, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 48 10
Sonntag, den 31.12.2023: Platanen-Apotheke, Platanenallee 19, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 42 82
Montag, den 01.01.2024: Apotheke im Elisenpalais, Elisenstr. 28, Aschaffenburg, Tel. 06021/39 88 70
Dienstag, den 02.01.2024: Röntgen-Apotheke, Am Dreispitz 17, Aschaffenburg, Tel. 06021/8 73 01
Mittwoch, den 03.01.2024: Schwanen-Apotheke, Landingstr. 2, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 22 40
Donnerstag, den 04.01.2024: St. Josef-Apotheke, Dämmer Tor 6, Aschaffenburg, Tel. 06021/41 27 04
Freitag, den 05.01.2024: Strauß-Apotheke, Herstallstr. 14, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 20 96
Samstag, den 06.01.2024: Strietwald-Apotheke, Hasenhägweg 27, Aschaffenburg, Tel. 06021/42 44 06
Sonntag, den 07.01.2024: Franken-Apotheke, Frankenstr. 24, Stockstadt, Tel. 06027/74 00
Montag, den 08.01.2024: Hirsch-Apotheke, Freiheitsstr. 3, Haibach, Tel. 06021/6 80 22
Dienstag, den 09.01.2024: Adler-Apotheke, Burchardtstr. 9, Aschaffenburg, Tel. 06021/47 00 49
Mittwoch, den 10.01.2024: Bahnhof-Apotheke, Ludwigstr. 2, Aschaffenburg, Tel. 06021/3 98 90
Donnerstag, den 11.01.2024: Stern-Apotheke, Jahnstr. 16, Mainaschaff, Tel. 06021/7 34 00

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens ab 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr. Während dieser 24 Stunden ist die betreffende Apotheke ohne Unterbrechung dienstbereit.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Umweltecke

Umweltamt:
Christian Antoni
Rathaus Zimmer E6
Tel. 06027/200555
E-Mail:
christian.antoni@stockstadt-am-main.de

Abfuhr- und Entleerungstermine:

Restmüll:	Mittwoch 03.01.2024
Gelber Sack:	Freitag, 22.12.2023
	Dienstag, 23.01.2024
Biomüll:	Mittwoch, 27.12.2023
	Mittwoch, 10.01.2024
Papiertonne:	Dienstag, 16.01.2024

Achtung:
Die Mülltonnen müssen am Abholtag um 6:00 Uhr bereitstehen.

Standorte Mehrkammercontainer:
(nur Glas, Dosen und Alu)
- Wallstadter Straße
- Sportfeldsiedlung
- Frankenhalle
- Grundschulturnhalle
- Rue de Normandie

Standorte Altkleider-Container:
- Forststraße
- Wallstadter Straße
- Sportfeldsiedlung
- Frankenhalle
- Grundschulturnhalle
- Rue de Normandie

Einwurfzeiten:
Nur werktags von 7 Uhr bis 20 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgersprechstunde des 1. Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters findet donnerstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.

Wir bitten um Terminvereinbarung bei Madeleine Vogel unter 06027 200512 oder per E-Mail
madeleine.vogel@stockstadt-am-main.de

- Anzeige -

Metzgerei Hellenthal und Obst & Gemüse Geis ab 10.1. jeden Mittwoch zwischen 9 und 13 Uhr mit ihren Ständen auf dem Platz der Partnerschaft!

Wir freuen uns sehr, dass sich zwei sehr gute Anbieter für einen kleinen Wochenmarkt in Stockstadt gefunden haben. Bitte nehmen Sie das Angebot gerne wahr.

Adventszeit in der Kita Sonnenschein

Die Weihnachtszeit ist und bleibt eine besondere Zeit! Diese magische Zeit wird in unserer Kita Sonnenschein von unseren Erzieherinnen und Erziehern mit viel Liebe und Herz für unsere Kleinsten unvergesslich: so ist zum Beispiel die Weihnachtsmaus bei uns eingezogen, der Nikolaus hat uns besucht, wir singen Weihnachtslieder, öffnen den großartigen Adventskalender und backen Plätzchen mit unseren Omas und Opas. Um vor dem Jahreswechsel noch einmal zusammen zu kommen, organisierte der Elternbeirat unserer Kita Sonnenschein eine schöne Weihnachtsfeier am 07.12.2023. Mit der Hilfe vieler fleißiger Eltern und Großeltern wurde ein großes Weihnachtsbuffet aus Lebkuchen, Plätzchen, Christstollen, Muffins und Kuchen zusammengestellt. Der Elternbeirat backte frische Waffeln und dazu gab es Kinderpunsch, Glühwein, Kaffee und kühle Getränke. Zu Beginn beschenkten wir unser engaiertes Kita-Personal mit kleinen Nikolaussäckchen.
Im Anschluss lauschten wir dem Kinderchor, der für uns zwei bezaubernde Lieder sang und Frau Jeanette Geis aus der Bibliothek Stockstadt, die uns eine süße Weihnachtsgeschichte vorlas. Zum Abschluss ließen wir den Abend mit Spiel, Spaß und unserem leckeren Buffet ausklingen. Dieses Jahr ist zwar bald zu Ende doch wir alle freuen uns schon sehr auf eine unvergessliche Zeit im nächsten Jahr.

Die Kita Sonnenschein wünscht allen ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein Guten Rutsch ins neue Jahr 2024

Fund- und Verlustanzeigen

Gefunden:
schwarzer Koffer, incl. Kleidung
schwarzes T-Shirt, Deutscher Handballbund
Schlüssel, bunt

Die Verlierer werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen.
Nach Ablauf der Verwahrungsfrist (6 Monate) wird über die nicht abgeholten Fundgegenstände durch den Markt verfügt.

Verloren:
schwarzer Geldbeutel

Markt Stockstadt Bibliothek

Wir machen Winterferien vom 23.12.2023 - 07.01.2024.

Ab dem 08.01.2024 sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Wir wünschen unseren Lesern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest.

Freuen uns Sie im nächsten Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Bibliotheksteam

Bürgermeister Neßwald und Bürgermeister Sammer führen den Abwasserverband Untermain (AVU) an

In der Verbandsversammlung am 11.12.2023 wurden Bürgermeister Dennis Neßwald aus Kleinostheim zum Verbandsvorsitzenden und Bürgermeister Moritz Sammer aus Mainaschaff zum Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden gewählt.

Dennis Neßwald fungierte bereits als Stellvertreter des scheidenden Verbandsvorsitzenden, Altbürgermeister Winfried Bruder aus Karlstein. Mit langjähriger Erfahrung und einem fundierten Verständnis für die künftigen Herausforderungen führt Dennis Neßwald künftig den Verband an. Sein Engagement wird auch in Zukunft maßgeblich dazu beitragen, die hohe Qualität der Abwasserreinigung in den Gemeinden Karlstein, Kleinostheim, Mainaschaff, Stockstadt und dem Alzenauer Stadtteil Hörstein zu gewährleisten. Ebenso wird Moritz Sammer als erfahrener Verwaltungsleiter einen bedeutenden Beitrag zur effizienten Leitung des Verbandes leisten. Gemeinsam mit Geschäftsleiter Thorsten Frank bilden sie ein starkes Führungsteam.

Zuvor wurde der scheidende Verbandsvorsitzende und Altbürgermeister Winfried Bruder aus Karlstein gebührend verabschiedet. Winfried Bruder war seit dem 03.04.2017 Verbandsvorsitzender. Weiterhin hatte er das Amt des Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden seit 07.02.2012 inne. Dem Abwasserverband Untermain gehört er bereits seit 2005 als ehemaliger Bürgermeister der Gemeinde Karlstein an. Für die Verbandsanlagen stehen in den nächsten Jahren in den jeweiligen Mitgliedsgemeinden einige Investitionen an. Die Mitgliedsgemeinden des Abwasserverbandes Untermain sind zuversichtlich, dass die hohen Standards in der Abwasserreinigung beibehalten und mögliche Innovationen vorangetrieben werden.

Der Verband dankt dem scheidenden Vorsitzenden Altbürgermeister Winfried Bruder für seine hervorragende Arbeit und wünscht den neu gewählten Vertretern viel Erfolg in ihren neuen Funktionen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Thorsten Frank, Geschäftsleiter, AVU

v.l.n.r.: Dennis Neßwald, Winfried Bruder, Moritz Sammer und Thorsten Frank

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:
10.12.2023 Bauer Friedbert, Mühlstr. 1

Landratsamt Aschaffenburg

Abfallwirtschaft

Jahresendabrechnungen 2023

Die **Abfallentsorgungsgebührenbescheide** für das Jahr 2023 mit den Festsetzungen der Vorauszahlungen 2024 werden **spätestens Ende Januar 2024** versandt werden. Bitte vergleichen Sie genau die in den Bescheiden angegeben Deckelnummern mit denen ihrer tatsächlich vorhandenen Tonnen.

Eigentümerwechsel

Eigentümerwechsel der angeschlossenen Grundstücke müssen der Müllgebührenstelle unverzüglich **schriftlich** mitgeteilt werden, da bis zum Eingang dieser Mitteilung der alte und der neue Grundstückseigentümer als Gesamtschuldner für die Abfallentsorgungsgebühren haften. Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt keine automatische Weiterleitung an die Müllgebührenstelle vom Grundbuchamt, Notar oder der Gemeinde.
Der Wechsel kann nur jeweils zum 1. eines Monats erfolgen, so dass der gewünschte Termin gleich mit angegeben werden soll.

Mieterwechsel

Wenn der Mieter wechselt, kann bei der Müllgebührenstelle für die interne Abrechnung telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder Fax eine individuelle Leistungsberechnung angefordert werden.

Änderungen

Änderungen, z.B. der **Bankverbindung**, der **Wohnadresse** oder des **Zustellbevollmächtigten** bzw. **Hausverwalters** müssen ebenfalls unverzüglich **schriftlich** der Müllgebührenstelle angegeben werden, damit diese berücksichtigt werden können.

Kontaktadresse Müllgebührenstelle

Landratsamt Aschaffenburg, Müllgebührenstelle, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg
Telefonnummer 06021/394-396,
Fax-Nr. 06021/394-944
Achtung: ab 01.01.2024
neue Telefonnummer 06021/394-7444
undneue Fax-Nr. 06021/394-944
www.abfallwirtschaft-ab.de
E-Mail:
abfallwirtschaft@Lra-ab.bayern.de

Öffnungszeiten:
Montag - Mittwoch 8 - 16 Uhr,
Donnerstag 8 - 17 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr

Abfallentsorgung im Winter

Wenn es wieder kälter wird und winterliche Straßenverhältnisse vorherrschen, kann es zu Verzögerungen bei der Abfuhr von Abfällen kommen. Obwohl die Mitarbeiter der Entsorgungsfirmen bemüht sind, die Anwesen wie gewohnt anzufahren, ist dies vor allem in den frühen Morgenstunden schwierig, wenn noch nicht alle Straßen gestreut bzw. geräumt werden konnten.

Zudem kommt es bei Minusgraden häufig zum Festfrieren von Abfällen in der Tonne, so dass diese beim Leerungsvorgang sogar trotz mehrmaligem Rütteln nicht herausfallen. Je feuchter die Abfälle sind, desto eher können sie festfrieren. Biomüll ist eher betroffen als Restmüll, da er naturgemäß mehr Feuchtigkeit enthält. Eine wirkungsvolle Maßnahme gegen das Festfrieren ist das Einpacken der Bioabfälle in Zeitungspapier, welches die Feuchtigkeit aufsaugt. Restmüll kann im Gegensatz zu Biomüll auch in Plastiktüten in die Restmülltonne geworfen werden.

Wer sicher gehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung nachprüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, sollte er von der Tonnenwand abgelöst werden. Den Müllwerkern ist dieses Lockern leider aus arbeitsschutzrechtlichen Gründen nicht möglich. Sollte trotz aller Vorsicht die Tonne einmal nicht vollständig geleert worden sein, besteht dennoch kein Grund zum Ärgern:

Nur der Müll, der tatsächlich aus der Tonne herausgefallen ist, wird bei der Ermittlung der Höhe der Gewichtsgebühr berücksichtigt und berechnet werden.

Für diese durch die winterliche Witterung erschwerten Entsorgungsbedingungen bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Dienstleisterwechsel bei der Altglaserfassung

Durch die dualen Systeme wurde die Aufstellung von Altgascontainern und deren Leerung neu ausgeschrieben. Beauftragt wurde ab 01.01.2024 die Fa. Weisgerber mit Hauptsitz in Wächtersbach.

Zum Jahreswechsel müssen alle Standplätze im Landkreis Aschaffenburg mit den Containern der Fa. Weisgerber ausgestattet sein, während die bisherigen Container durch den bisherigen Dienstleister der dualen Systeme, der Fa. Werner, Goldbach, abgeholt werden. Eine Nutzung der Container der Fa. Weisgerber soll trotz der bereits in diesem Jahr erfolgten Aufstellung erst ab dem Jahr 2024 zum Vertragsbeginn erfolgen.

An der Systematik der Altglaserfassung ändert sich durch den Dienstleisterwechsel nichts. Nach wie vor werden Verkaufsverpackungen aus Glas nach den Farben Weiß, Braun und Grün getrennt erfasst. Andersfarbige, z.B. blaue Gläser, werden zusammen mit dem Grün-Glas erfasst.

Der Einwurf in die Container ist nach wie vor nur werktags von 7:00 bis 20:00 Uhr zulässig. Durch die Fa. Weisgeber wurde eine Hotline eingerichtet, die unter 0800 - 22 78 336 erreichbar ist.

Vereinspauschale 2024 / Nachweis Energiekosten

Auch für das Kalenderjahr 2024 sieht der Freistaat Bayern für Vereine, die Mitglied des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV), des Bayer. Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes (BVS Bayern), des Bayerischen Sportschützenbundes (BSSB) oder des Oberpfälzer Schützenbundes sind (OSB), eine Finanzhilfe in Form der Vereinspauschale vor.

Über evtl. Änderungen der Sportförderrichtlinien informieren wir Sie Anfang 2024 auf unserer Homepage. Alle Neuerungen/Änderungen und Informationen sowie die aktualisierten Antragsformulare finden Sie dann auf unserer Homepage unter www.Landkreis-Aschaffenburg.de -> Service -> Formulare -> Bildung, Sport und Kultur.

Die Förderung ist an einen förmlichen Antrag gebunden und muss mit allen Unterlagen (Übungsleiterlizenzen im Original oder ergänzt mit der Erklärung zur Einreichung von Lizenzen!) bis zum 01.03.2024 (Ausschlussfrist!) im Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg eingegangen sein. Die Einreichung der Anträge ist auf dem Postweg, per E-Mail oder online im Bayernportal möglich.
Eine persönliche Antragsabgabe im Landratsamt ist grundsätzlich nur nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Vereine, die im Jahr 2023 mit der Vereinspauschale auch einen Energiepreiszuschuss beantragt und bewilligt bekommen haben, müssen bis 30.04.2024 die tatsächlichen Energiemehrkosten durch geeignete Unterlagen nachweisen. Sobald uns nähere Informationen hierzu vorliegen, werden wir diese ebenfalls auf unserer Homepage unter der o. g. Seite veröffentlichen.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Landratsamtes Aschaffenburg telefonisch (Mo bis Do vormittags) unter der Tel.Nr. 06021/394-291 und -293 oder per E-Mail Vereinspauschale@lra-ab.bayern.de zur Verfügung.

Sie können auch eine Nachricht hinterlassen, wir rufen Sie dann gerne zurück.

Veranstaltungen / Sonstiges

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Waldwissen2go –
Onlineseminar, Exkursionen und Talkrunde für Waldbesitzende
Sich den Wald nach Hause holen, können Waldbesitzende mit dem kostenfreien Online-Seminar „Waldwissen2go“.

Das Programm des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Karlstadt und verschiedener Gastreferentinnen und Gastreferenten startet im Januar und endet im März 2024. An sechs Onlineabenden geht es um heimische Baumarten, Waldbau, Waldschutz und die Rechte und Pflichten der Waldbesitzenden.
Wer Lust hat, kann sich zusätzlich an drei Praxistagen im Wald und einer Online-Talkrunde über wichtige Waldthemen informieren, neue Eindrücke sammeln und selbst aktiv werden. Die Teilnahme am Kurs Wald-wissen2go kann kompakt und modular gebucht werden.

Infos und Anmeldung: www.aelf-ka.bayern.de/forstwirtschaft/waldbesitzer

Online-Kurse im Januar 2024 für Familien mit Kindern von 0 - 3 Jahren

Einführung der Beikost
Von der Milch zum Brei
Mo., 15.01.2024, 10:00 - 11:30 Uhr
Referentin: Frau Burger
Von der Milch zum Brei
Mo., 29.01.2024, 09:00 - 10:30 Uhr.
Referentin: Frau Kunz

Übergang zur Familienkost
Babybrei trifft Fingerfood
Mo., 22.01.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Referentin: Frau Kunz

Präsenz-Kurse im Januar 2024 für Familien mit Kindern von 0 - 3 Jahren

Einführung der Beikost
Kombi-Kurs:
Vortrag mit anschließendem Praxiskurs
Von der Milch zum Brei
Der erste Brei - selbstgemacht
Dieser Kurs findet in Kombination statt.
Fr., 26.01.2024, 09:15 – 11:45 Uhr
Referentin: Frau Höglinger
Ort: Aschaffenburg
ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:
www.weiterbildung.bayern.de
(Bereich Ernährung und Bewegung + Veranstalter: Amt Karlstadt filtern)
Ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail den Link zur Teilnahme am Online-Seminar.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal.

Zwischen den Jahren (KW 52/2023 und KW 1/2024) erscheint kein Amts- und Mitteilungsblatt.

Die erste Ausgabe des Jahres 2024 erscheint in der KW 2/2024 (12.01.2024), Annahmeschluss ist Dienstag, 09.01.2024, 17.00 Uhr.

Unterstützung für den Mittelstand und für Existenzgründer- Sprechstunden im Bildungsbüro der Stadt

Ehemalige Unternehmer und Führungskräfte beraten Betriebe, die Unterstützung suchen, einmal im Monat. Nächster Termin ist, Dienstag 2. Januar 2024 von 10 bis 12 Uhr, im Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg, Pfaffengasse 7.

Die ehrenamtlichen Mitglieder des Vereins beraten in Fragen der Existenzgründung, Existenzsicherung bis hin zur Unternehmensnachfolge. Dabei werden alle Bereiche des Betriebes nach Verbesserungsmöglichkeiten durchleuchtet. Die Sprechstunden sind anmeldungsfrei und kostenlos und finden jeweils einmal im Monat von 10 - 12 Uhr im Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg statt. Auch die über die Sprechstunde hinausgehende Beratung ist honorarfrei. Es werden lediglich Verwaltungs- und Fahrtkosten berechnet.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.aktivsenioren.de – Sie erreichen uns auch unter Tel.: 06021 900 92 88

Aktivsenioren Bayern e.V.
Kurz noch über uns zu Ihrer Information: Als ehemalige Führungskräfte aus Wirtschaft, Industrie, Verwaltung und Handel bieten wir mit unseren langjährigen und äußerst vielseitigen Erfahrungen in Firmenführung, Projekt- und Firmenfinanzierungen, sowie Unternehmensgründung, -Nachfolge oder -Übergabe Hilfestellungen bzw. ein projektbegleitendes Coaching an.
Bayernweit hat unser Verein ca. 450 gut vernetzte aktive Mitglieder und damit ein enormes Erfahrungspotential, das wir gern – und dies größtenteils sogar ehrenamtlich - an mittelständische Unternehmen weitergeben.

Berufliche Oberschule Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Aschaffenburg

Ausbildungsrichtung Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Internationale Wirtschaft,
Sozialwesen (nur FOS)

An der Staatlichen Fachoberschule und Berufsoberschule Aschaffenburg, Ottostraße 3, beginnt am **Montag 26. Februar 2024 bis 08.03.2024**, die Anmeldung für das Schuljahr 2024/25. Nach der 12. Klasse wird an unserer Schule das Fachabitur erworben. Es besteht auch die Möglichkeit nach der 13. Klasse das Abitur zu erwerben.

Schülerinnen und Schüler mit einem mittlerem Schulabschluss der Realschule, Mittelschule und Wirtschaftsschule sowie einer Vorrückungserlaubnis in die 11. Jahrgangsstufe des Gymnasiums haben die Möglichkeit, die 11. Jahrgangsstufe der Fachoberschule zu besuchen. Sie können zwischen den Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Internationale Wirtschaft sowie Sozialwesen wählen.

Absolventinnen und Absolventen der Mittelschule können sich zur Vorbereitung auf den Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 für die **Vorklasse** anmelden.

Bewerberinnen und Bewerber mit mittlerem Schulabschluss können in Verbindung mit einem Berufsabschluss oder einer fünfjährigen einschlägigen Berufserfahrung die **Berufsoberschule** besuchen. Angeboten werden die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft und Verwaltung. Die Zuordnung erfolgt nach dem erlernten Beruf.

Schülerinnen und Schüler, die sich auf den Eintritt in die 12. Klasse der BOS vorbereiten wollen, können sich für den **Vorkurs** (Abendunterricht) anmelden. Bewerberinnen und Bewerbern, die den mittleren Schulabschluss über die Berufsausbildung erworben haben, wird das freiwillige Vorbereitungsjahr, die so genannte **Vorklasse** (Vollzeitunterricht), empfohlen.

Wenn Sie sich an der Staatlichen Fachoberschule oder Berufsoberschule anmelden wollen, müssen Sie die Daten zunächst online übermitteln. Ab dem **26.02.2024** wird dazu auf der Homepage der Schule (www.fosbos-aschaffenburg.de) ein Link frei geschaltet.

Die Anmeldung ist nur dann rechtsverbindlich, wenn die erforderlichen Unterlagen in der Anmeldezeit elektronisch übermittelt und die Online-Anmeldung erfolgreich ausgeführt wurde.

Die Anmeldefrist endet am Freitag, **08.03.2024**.

Genauere Informationen über die Bildungsgänge sowie die späteren Studienmöglichkeiten erhalten Sie am Tag der offenen Tür. Dieser findet am **Samstag, 27.01.2024** von 10:00 - 15:00 Uhr in unserem Hauptgebäude statt.

„Tag der offenen Tür
an der FOSBOS Aschaffenburg“
Samstag, 27. Januar 2024,
von 10:00 - 15:00 Uhr

Ottostraße 3, 63741 Aschaffenburg

www.fosbos-aschaffenburg.de

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir würden uns freuen, Sie an unserer Schule begrüßen zu dürfen

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH -

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIV-SENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.
Nächster Termin ist am 18.01.2023 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.
Anmeldung unter
www.zentec.de/veranstaltungen -
Anmeldeschluss ist am 16.01.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

Bund Naturschutz

Der BUND Naturschutz bedankt sich bei allen Helfern, Freunden und Gönnern, die sich gemeinsam mit uns für eine bessere Zukunft engagieren. Wir machen uns weiterhin stark für den Schutz unserer Lebensgrundlagen, für die biologische Vielfalt und die Zukunft unserer Kinder. Für eine effiziente Umweltpolitik, die dem Klimaschutz und der aktuellen Biodiversitätskrise gerecht wird. Dafür werden wir uns weiter mit Ihrer Hilfe einsetzen.

Öko-Tipp der Woche

Silvester-Feuerwerk –
Gute Luft statt Böllerei

Es mag schön anzusehen zu sein, das neue Jahr mit einem großen, bunten Feuerwerk zu begrüßen. Leider hat es aber auch erhebliche negative Seiten: Verbrennungen, Augenverletzungen und Hörschädigungen, Explosionsschäden und andere Sachschäden an Fahrzeugen und Gebäuden, Eintrag von Plastik in die Umwelt, Vermüllung der Natur, eine enorme Feinstaubbelastung und andere ökologische Schäden, verängstigte Haustiere und Panik bei Wildtieren.
Der BUND Naturschutz (BN) empfiehlt deshalb auf Feuerwerk in der Silvesternacht zu verzichten – der Umwelt zuliebe. Nach Klaus Reinhardt, dem Präsident der Bundesärztekammer, erleiden jedes Jahr etwa 8000 Menschen bundesweit eine Verletzung des Innenohres durch explodierende Feuerwerkskörper und die „ungeregelte Knallerei“ passe nicht mehr in die Zeit. Aus Sicht des BUND ist auch die Freisetzung von Giften und Gefahrstoffen und der Eintrag von Plastik in die Umwelt beim Abbrennen von Feuerwerk ein Problem. Hier braucht es effektive gesetzliche Regelungen, um Feuerwerkskörper mit schädlichen Inhaltsstoffen und hoher Staubentwicklung aus dem Verkehr zu ziehen.
Auch die erheblichen negativen Auswirkungen auf Wild- und Haustiere sind erschreckend und müssen minimiert werden, so der BUND: Angst, Stress bis hin zur todbringenden Wirkung auf Vögel oder Panik bei Pferden mit Todesfolge.
Der Rauch der abgebrannten Feuerwerkskörper enthält meist gesundheitsschädigende Stoffe wie Schwermetalle, die Atemwegserkrankungen und sogar Krebs auslösen können. Zudem entstehen richtige Feinstaubschwaden, welche

die Gesundheit zusätzlich belasten. An keinem Tag im Jahr ist die Feinstaubbelastung höher als zu Silvester. Kleinteile können von Wildtieren und Vögeln verschluckt werden und im schlimmsten Falle zum Tod führen. Plastikreste zerfallen zu Mikroplastik und reichern sich in der Umwelt an.

Der letzte Tag im Jahr ist etwas Besonderes. Wir wünschen uns Gesundheit fürs neue Jahr und sollten dieses nicht mit Feuerwerksnebel und einer flächendeckenden Vergiftung mit Vermüllung unserer Umwelt beginnen. Das passt nicht zusammen.

Man sollte sein Geld zudem auch für sinnvollere Dinge nutzen – z.B. Menschen in Not unterstützen. Oder für den Schutz der Natur und Umwelt spenden.

Martinusforum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote.

Wenn die Freude Trauer trägt
Sechsteiliger Kurs
ab Mittwoch, 17.01.2024
Beginn 19.00 Uhr
im Martinushaus Aschaffenburg
Dies ist ein Rückbildungskurs für verwaiste Mamas im ersten Jahr nach der Geburt.
Wir lernen Übungen, die gezielt dir Körpermitte stärken. Anschließend gibt es die Möglichkeit, sich auszutauschen, gemeinsam zu trauern oder einfach nur zuzuhören.
Referentinnen:
Dagmar Weimer, Vanessa Rickert

Ganzheitliches Aktivierungstraining
Sechsteiliger Kurs
ab Mittwoch, 17.01.2024
Beginn 18.30 Uhr
im Martinushaus Aschaffenburg
In diesem Kurs können Sie lernen Ihre Gehirnleistung zu verbessern.
Referentin: Marion Segatz

Kalligrafie
Ein Wochenendkurs
im Tagungszentrum Schmerlenbach
Freitag, 26.01.2024
Beginn 18.00 Uhr bis
Sonntag, 28.01.2024 Ende 13.00 Uhr
Thema: Englische Schreibschrift
Referent: Michael Pieroth

Kalligrafie
Ein Wochenendkurs
im Tagungszentrum Schmerlenbach
Freitag, 01.03.2024, Beginn 18.00 Uhr
bis Sonntag, 03.03.2024
Ende 13.00 Uhr
Schreiben und gestalten mit der Linear Antiqua und Skelett-Buchstaben
Referent: Gosbert Stark

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de
Martinusforum
Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.,
Treibgasse 26,
63739 Aschaffenburg,
Tel. 06021 39 21 00,
Fax: 06021 39 21 19
E-Mail: info@martinusforum.de

Kirchliche Nachrichten

Pastoraler Raum Aschaffenburg West Untergliederung Maintal

Maria Rosenkranzkönigin St. Laurentius Kleinostheim St. Margaretha Mainaschaff

Gemeindeleiterin
Karin Farrenkopf-Párraga
Tel. 06027 / 403 69 38
E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de

Pastoralassistentin
Isabel Staps
0175/7606067
E-Mail: isabel.staps@bistum-wuerzburg.de

Pastoralreferentin
Sr. Isabel Westphalen
Tel. 06027 / 461 20
E-Mail: isabel.westphalen@bistum-wuerzburg.de

Diakon i.R.
Franz Gentil
Tel. 06027 / 701 16
E-Mail: franz.gentil@bistum-wuerzburg.de

Verwaltungsangestellte Pfarrbüro
Luise Däsch
Dessauerstr. 11b
63811 Stockstadt a.Main
Tel. 06027 / 701 16
E-Mail:
pfarrei.stockstadt@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pfarrei-stockstadt.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di und Do	9:00 - 12:00 Uhr
Do	14:30 - 17:00 Uhr

Sie können sich jederzeit auch telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.
Bei dringenden Anliegen: Mobil-Nr. 0151 56 54 10 25

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

RK = Rosenkranzkirche, Sto.
LK = Leonharduskirche, Sto.
PZ = Pfarrzentrum

Pfarrbüro in den Weihnachtsferien bis 08.01.2024 geschlossen!
Sie können sich jederzeit telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.
Handy-Nr. für dringende Anliegen:
0151 56 54 10 25

Freitag, 22.12.
06:00 **Sto RK** Rorate
bes. für die Erstkommunionfamilien u. Gemeinderät*innen
Gebetsbitten:
Arnim Harbert
Fam. Gentil, Bauer u. Buhleier
Günter Stumpf
Fam. Bauer, Dietsche, Friedrich u. Rüth
16:00 **Sto** Lebendiger Advent, Wohn- u. Pflegezentrum „Am Hübnerwald“, Am Dreispitz 102

Samstag, 23.12. – Vorabend zum 4. Advent
18:00 **Klm** Vorabendmesse
18:15 **Mff** Vorabendmesse in der Maintalhalle (MTH)
18:30 **Sto RK** Wort-Gottes-Feier am Vorabend
Gebetsbitten:
Kurt Schöbel u. Ang.
Josefine Pfletschinger u. Ang.

Sonntag, 24.12. – Heiliger Abend – Weihnachten – Adveniat-Kollekte
15:00 **Klm** Kinderkrippenfeier auf dem Kirchplatz
17:00 **Klm** Weihnachtliche Messfeier mitgestaltet vom Chor „Bunt gemischt“
22:00 **Klm** Christmette als Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet von Instrumentalisten
16:00 **Mff** Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel auf d. Kirchplatz-Süd
17:30 **Mff** Familienmette – MTH
22:00 **Mff** Christmette – MTH
16:00 **Sto** Familienkrippenfeier auf dem Dorfplatz, mit Kollekte der Spendenkästchen
22:00 **Sto RK** Christmette musik. Mitgestaltung d. Fam. Koller
Gebetsbitten:
Irma u. Robert Ott u. Ang.
Anna u. Albert Leibacher
Georg, Johanna, Marga u. Ewald Lederer, Franz, Therese u. Willi Benninger, Gerhard Fath u. Heinrich Schäfers
Theresia u. Josef Baunach

Montag, 25.12. – Weihnachten – Hochfest der Geburt des HERRN – Adveniat-Kollekte
09:30 **Klm** Weihnachtlicher Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde, mitgestaltet vom Kirchenchor
10:00 **Mff** Messfeier - MTH
18:15 **Mff** Messfeier - MTH
10:00 **Sto RK** Messfeier, musik. Mitgestaltung Streicherduo Sophia Miltenberger u. Theresa Gesell
Gebetsbitten:
Rudi Seitz u. Ang.
Olga Sauer
Ditmar Schwarzkopf, Eltern u. Schwiegereltern
zur Muttergottes von d. immerw. Hilfe
Helma Merx

Dienstag, 26.12. – Zweiter Weihnachtstag – Hl. Stephanus
09:30 **Klm** Messfeier mit Harfenmusik und Segnung der Kinder
10:00 **Mff** Messfeier - MTH
18:30 **Sto RK** Messfeier
Gebetsbitten:

Karl u. Maria Wilhelm, Theo Hauck u. Alma u. Magnus Gutberlet
verst. Ang. der Fam. Michalski, Sauer u. Vetter u. Hildegard Falger
Johann Hellermann u. Adolf Widmann

Mittwoch, 27.12.
Sto Keine Messfeier

Freitag, 29.12.
Sto Keine Messfeier

Samstag, 30.12. – Vorabend zum Sonntag – Fest der Heiligen Familie
18:00 **Klm** Vorabendmesse
18:15 **Mff** Wort-Gottes-Feier - MTH
18:30 **Sto RK** Vorabendmesse
mit Segnung der Familien
Gebetsbitten:
Theodor Schnabel

Sonntag, 31.12. – Fest der Heiligen Familie
17:00 **Klm** Messfeier
zum Jahresabschluss
17:30 **Mff** Messfeier
zum Jahresabschluss – MTH
17:00 **Sto RK** Andacht
zum Jahresabschluss

Montag, 01.01. – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria
17:00 **Klm** Messfeier
zum Jahresbeginn
18:15 **Mff** Messfeier
zum Jahresbeginn – MTH
18:30 **Sto RK** Messfeier
zum Jahresbeginn,
anschl. Begegnung im PZ
Gebetsbitten:
Günther Wilhelm

Dienstag, 02.01.
16:00 **Sto RK** Rosenkranz
für geistliche und kirchliche Berufe

Mittwoch, 03.01.
Sto Keine Messfeier!

Donnerstag, 04.01.
18:00 **Sto PZ** Schritt für Schritt-Gebet

Freitag, 05.01. – Vorabend zum Dreikönigsfest
18:30 **Sto RK** Messfeier
Gebetsbitten:
Manfred Karl u. Ang.
Eltern Tina u. Erich Jach

Samstag 06.01. – Dreikönig – Erscheinung des HERRN
09:00 **Klm** Messfeier
mit Aussendung der Sternsinger
09:00 **Mff** Messfeier - MTH
09:00 **Sto RK** Andacht
mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 07.01. – Taufe des HERRN
09:30 **Klm** Messfeier
10:00 **Mff** Wort-Gottes-Feier – MTH
10:00 **Sto RK** Messfeier
18:00 **Sto RK** Eucharistische Anbetung
in Stille

Dienstag, 09.01.
16:00 **Sto RK** Rosenkranz
für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 10.01.
18:30 **Sto RK** Messfeier

Freitag, 12.01.
09:00 **Sto RK** Messfeier
18:00 **Sto RK** Weggottesdienst
der Erstkommunionfamilien

Samstag, 13.01. – Vorabend zum 2. Sonntag im Jahreskreis
18:00 **Klm** Wort-Gottes-Feier
18:15 **Mff** Vorabendmesse
18:30 **Sto RK** Vorabendmesse

Sonntag, 14.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis
09:30 **Klm** Messfeier
10:00 **Mff** Messfeier
10:00 **Sto RK** Wort-Gottes-Feier
14:00 **Sto RK** Taufe von Emma,
Hanna u. Charlotte Amersbach,
Sofie u. Phil Martin u. Logan Kraft

Werktagsgottesdienste in unseren Nachbargemeinden:
Klm: dienstags u. donnerstags 19:00 Uhr
Mff: mittwochs 8:30 Uhr

„Weihnachten: Gottes Brücke zu uns!“

Es waren einmal Zwillingsmädchen, die sehen vollkommen gleich aus. In ihrer Art aber waren sie völlig unterschiedlich. Die eine mochte den Winter, die andere den Sommer. Die eine rechnete gerne, die andere schrieb am liebsten Aufsätze. Der auffälligste Unterschied zwischen den beiden war jedoch, dass die eine zu jeder Stunde optimistisch und zuversichtlich war, die andere stets pessimistisch und schlecht gelaunt.
Kurz vor Weihnachten berieten sich die Eltern über die Geschenke. „Wäre es nicht schön, wenn jedes unserer Mädchen sein Leben einmal durch die Augen seiner Schwester sehen würde?“, fragte die Mutter. „Vielleicht schaffen wir das durch einen einfachen Trick.“ Und so bescherten sie am Heiligabend der Pessimistin die schönsten Geschenke: das neueste Smartphone, eine goldene Kette und ein modernes Fahrrad. Der Optimistin aber legten sie lediglich einen stinkenden Haufen Pferdeäpfel unter den Baum. Gespannt warteten die Eltern, wie ihre Töchter reagieren würden.
Als nun die Pessimistin ihre wertvollen Geschenke sah, begann sie laut zu klagen. „Aber wie kannst du denn vor solch wundervollen Geschenken sitzen und traurig sein?“, fragte ihre Mutter. „Ach, Mama! Das Smartphone wird bald veraltet sein, um die Kette werden meine Freundinnen mich nur beneiden und so ein teures Fahrrad wird mir sicher sehr bald gestohlen!“ Die Optimistin hüpfte unterdessen jubelnd um die Pferdeäpfel herum. „Wie kannst du dich denn über so ein ekliges Geschenk derart freuen?“, fragte der Vater. „Ganz einfach“, antwortete seine Tochter. „Irgendwo hier im Haus muss ein Pony sein!“

Frei erzählt nach Joel Ben Izzy

Wir Christen und Christinnen dürfen optimistisch sein, denn Gott ist es mit uns. Auf dem Weg zur Krippe wünschen wir Ihnen ein Weihnachtsfest, das Ihren Optimismus stärkt!

So können wir offen sein für alle Herausforderungen, die sich uns stellen, im Neuen Jahr 2024.

Gottes Freude im Herzen und seinen Schutz und Segen zum Weihnachtsfest und für das Jahr 2024
Ihre Karin Farrenkopf-Párraga mit
Sr. Isabel Westphalen, Isabel Staps, Franz Gentil u. Luise Däsch

Roraten im Advent
Herzliche Einladung zu unserem letzten Rorate-Gottesdienst am Freitag, 22.12.2023 um 6:00 Uhr. Rorate-Kerzen können von zuhause mitgebracht werden. Es stehen auch welche im Eingangsbereich der Kirche bereit. Zum Rorate-Frühstück im Anschluss im Pfarrzentrum laden uns die Ministranten herzlich ein. Über eine Spende und Unterstützung beim Spülen freuen sich die Ministranten.

Lebendiger Adventskalender
Herzliche Einladung zum letzten „Lebendigen Adventskalender“. Wir versammeln uns am Freitag, 22.12.23 um 16:00 Uhr vor dem Wohn- u. Pflegezentrum „Am Hübnerwald“, Am Dreispitz 102. Wir hören eine Geschichte, singen und beten. Das Treffen dauert ca. 30 Minuten. Komm doch auch Du dazu!

Advents- und Weihnachtszeit auf einen Blick
Gerne können Sie sich unseren neuen Flyer aus der Kirche mitnehmen und haben so alle Gottesdienstangebote auf einen Blick. Zum download auch auf unserer Homepage: pfarrei-stockstadt.de

Spendenkästchen der Kinder
Die Spendenkästchen können die Kinder zu den Weihnachtsgottesdiensten mitbringen.

Familienkrippenfeier am Dorfplatz
Um 16:00 Uhr beginnt die Familienkrippenfeier, mitgestaltet von der Kinderkirche und dem Kinderchor der Musikschule. Im Anschluss gibt es Glühwein und Kinderpunsch. Tassen bitte mitbringen!
Herzliche Einladung!

Glühwein nach Christmette
Im Anschluss an die Christmette laden unsere Ministranten zur Begegnung auf dem Kirchplatz mit Glühwein ein. Die eigene Tasse darf gerne mitgebracht werden.

Friedenslicht aus Betlehem
Ein Licht wird in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem entzündet und als Symbol des Friedens über die ganze Welt verteilt. In Stockstadt besteht bis Dreikönig die Möglichkeit sich das Licht in der Rosenkranzkirche abzuholen.
PSG Stamm Stockstadt und DPSG Stamm Mauritius

Traditionelle Krippe in unserer Kirche
Das Krippenbau-Team baut auch in diesem Jahr unsere traditionelle Weihnachtskrippe auf.

Für Kinder wird es wieder ein Quiz geben. Alles weitere dann später an der Krippe.

Familiensegnung am Sa., 30.12.2023
Herzliche Einladung an alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern zur Segnung am Samstag, 30.12.2023 um 18:30 Uhr während und nach dem Gottesdienst.
Wir erbitten Gottes Segen, seinen Schutz und seine Nähe in allen Höhen und Tiefen, mit denen Familien täglich konfrontiert werden.

Maria 2.0 - Schritt für Schritt-Gebet
Herzliche Einladung zum nächsten Schritt für Schritt-Gebet am Donnerstag, 04.01.2024 um 18:00 Uhr im Pfarrzentrum.

Sternsinger

Sternsingerbesuch gewünscht?
Am Dreikönigstag, Samstag, 6. Januar 2024, werden wieder viele Sternsinger-Gruppen in Stockstadt unterwegs sein und um eine Gabe für Kinder- und Jugendprojekte in der „Einen Welt“ zu bitten. Wir danken, wenn Sie unsere Gruppen gut aufnehmen! Wer ganz sicher besucht werden möchte, melde sich bitte bis Dienstag, 2. Januar 2024 im Pfarrbüro, Tel. 70116 (sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, unbedingt mit Namen und Adresse) oder per E-Mail an karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de.

Sternsinger –
Hinweis-Flyer für Ihre Haustüre
In der Kirche liegt ab sofort ein Flyer aus – auch zum Download auf unserer Homepage –, den Sie am Dreikönigstag sichtbar an Ihrer Eingangstüre oder am Briefkasten anbringen können. Dies ist für die Sternsingergruppe ein erkennbares Zeichen, dass Sie den Besuch wünschen.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2024

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Begleiterinnen und Begleiter in Gemeinden, Gruppen und Verbänden, liebe Schwestern und Brüder!
Anfang Januar werden die Sternsinger wieder in ganz Deutschland unterwegs sein. Sie bringen den Menschen den Segen Gottes und sammeln Spenden für Kinder weltweit. Die Sternsingeraktion steht dieses Mal unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“. Damit machen die Sternsinger auf die häufig schwierigen Lebensbedingungen in der Amazonasregion aufmerksam. Denn in diesem einzigartigen Ökosystem werden die natürlichen Ressourcen allzu oft rücksichtslos ausgebeutet. Durch die anhaltende Abholzung des Regenwaldes und die Folgen des Bergbaus wird auch die Lebensgrundlage der indigenen Bevölkerung zerstört. Die Sternsinger und ihre Projektpartner vor Ort helfen dabei, junge Menschen in Amazonien, ihre Kultur und ihre Umwelt zu schützen. Gemeinsam mit Gleichaltrigen setzen sie sich für das Recht auf eine gesunde Umwelt ein. Wir Bischöfe bitten Sie herzlich, die Sternsinger zu unterstützen, damit sie den Segen Gottes bringen und durch ihre Sammlung selbst zum Segen für Kinder in Amazonien und weltweit werden können.

Wiesbaden, 28. September 2023 Für die Diözese Würzburg

+ Franz Bischof von Würzburg

Seniorenclub
der Pfarrgemeinde
Maria Rosenkranzkönigin
Stockstadt

Erster Seniorennachmittag 2024
Liebe Seniorinnen und Senioren,
nachdem wir letzte Woche einen schönen Nachmittag mit Besuch des Nikolauses erleben durften, steht uns auch am nächsten Seniorennachmittag hoher Besuch ins Haus. Die Heiligen 3 Könige wollen uns besuchen und uns ihren Segen für das neue Jahr bringen. Dazu laden wir ein am Mittwoch, 10. Januar um 14:00 Uhr ins Pfarrzentrum. Fragen werden wie immer unter Tel. 70583 gerne beantwortet. Wir freuen uns auf viele neue und altbekannte Besucher und Besucherinnen.
Von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und kommen Sie gut und gesund ins neue Jahr!

Michaela Bott und das Seniorenteam

Christbaumaktion
Zum Vormerken: Am Samstag, 13.01.24 sammeln die Ministranten wieder Christbäume. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie rechtzeitig über eine gesonderte Anzeige.

Pfarrbüro in den Weihnachtsferien geschlossen
Das Pfarrbüro ist von Montag, 18.12.2023 bis einschl. Montag, 08.01.2024 geschlossen.
Sie können Ihre Anliegen in dieser Zeit auf den Anrufbeantworter sprechen; er wird regelmäßig abgehört.
Bei dringenden Anliegen erreichen Sie uns unter folgender Handy-Nr.: 0151 56 54 10 25.

Spenden für unsere Pfarrei
Bitte tätigen Sie Überweisungen für Spenden mit Angabe des Verwendungszwecks: „Spende Pfarrei Stockstadt “ oder „Kirchgeld“ oder „Caritas“ an die folgende Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung
IBAN: DE32 7955 0000 0000 1400 87, Sparkasse Aschaffenburg.
Um eine Spendenquittung ausstellen zu können bitten wir um Ihre komplette Anschrift. Vergelt‘s Gott!

Spenden für „Eine Welt“ –
Projekte in Ecuador
Über Kath. Kirchenstiftung Stockstadt
Raiba-Voba Aschaffenburg eG
IBAN: DE49 7956 2514 0907 8010 33
Verwendungszweck „Ecuador“.
Um eine Spendenquittung ausstellen zu können bitten wir um Ihre komplette Anschrift. Vergelt‘s Gott!

Spenden für Adveniat –
„Flucht trennt. Hilfe verbindet“
Bitte Ihre Adveniat-Spende mit Angabe des Verwendungszwecks: „Spende Adveniat“ an folgende Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung
IBAN: DE32 7955 0000 0000 1400 87, Sparkasse Aschaffenburg.
Um eine Spendenquittung ausstellen zu können bitten wir um Ihre komplette Anschrift. Vergelt‘s Gott!

Trauer-Treff Stockstadt –
Gemeinsam die Trauer bewältigen
Der nächste Trauer-Treff findet am Sonntag, 28.01.2024 von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrzentrum statt.
Wenn Sie Hilfe und Unterstützung durch ein persönliches Gespräch mit einem unserer Seelsorger/Innen möchten, können Sie sich vertrauensvoll an uns wenden: Gemeindeleiterin Karin Farrenkopf-Párraga, Tel. 403 69 38, E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de,
Pfarrer Thomas Abel, Tel. 8131, E-Mail: Thomas.Abel@elkb.de oder
Malteser Hilfsdienst e.V., Geschäftsstelle Aschaffenburg, Tel. 06021 41 61 18, E-Mail: hospitz-ab@malteser.org

Malteser Hospizdienst bietet telefonisch Beratung und Information an
Die Malteser bieten allen Betroffenen und Angehörigen an, sich telefonisch bei ihnen zu melden. „Wir wollen ermutigen, einem sterbenden Angehörigen, Freund, Nachbarn offen und anteilnehmend zu begegnen, auch mit dem im Moment gebotenen physischen Abstand“, so die beiden erfahrenen Hospizkoordinatorinnen. Mehr zu diesem Angebot: Malteser Hospizdienst, Schönbornstr. 38, 63741 Aschaffenburg, Telefon 06021/4161-18 oder hospiz-ab@malteser.org, www.malteser-aschaffenburg.de
Unter folgendem Link findet ihr auf der Malteser Homepage unsere jeweiligen offenen Gruppenangebote und aktuellen Termine:
https://www.malteser-unterfranken.de/hauptmenue/angebote-und-leistungen/hospizarbeit/hospizkurse-termine.html

Veranstaltungen in italienischer Sprache
COMUNITÀ CATTOLICA ITALIANA UNTERMAIN
Die Franziskanische Gemeinschaft von Betanien betreut die italienische Seelsorge in der Diözese Würzburg.
(www.fgbaschaffenburg.de)

Herzlich eingeladen sind alle Interessierten!

Kontakte:

Adresse: Kapuzinerkirche und Kloster:
Kapuzinerplatz 8,
63739 Aschaffenburg

Büro: Tel. 06021 / 58 39 20
(10.00 - 12.00 / 16.30 - 17.30)
Cel. +39 35 13 25 69 48

E-Mail: citalianawuerzburg@gmail.com

Br. Corradino Di Sante:
(n. italiano) +39 37 11 32 24 76 WhatsApp
(n. tedesco) +49 157 30 86 17 95
Rita Masilla: Tel. 06021 56879

Verantwortliche

MCI Würzburg, Br. Maurizio Luparello: cel. 0176 45 26 93 53
MCI Aschaffenburg, Br. Alessio Brizzi: cel. 0176 45 26 93 54

Confessioni:
I sacerdoti sono disponibili per le confessioni da mercoledì a sabato dalle 16.00 alle 17.30. Per altri orari si prega di mettersi in contatto telefonico.

Date sante Messe:
Lunedì, 25 dicembre 2023 ore 12.15
Kapuzinerkirche, Santa Messa di Natale

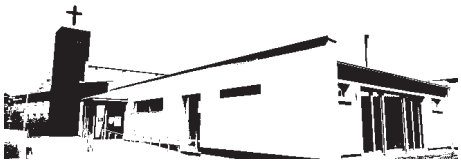
Caritas Sozialstation St. Lukas e.V.

Ambulanter Pflegedienst
Breite Straße 32, 63762 Großostheim,
Telefon: 06026 99 58 48
E-Mail:
info@sozialstation-grossostheim.de
Bürozeiten: Mo.-Fr. von 8.00 - 14.00 Uhr

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Abwechslungsreiche Betreuungsangebote
- Beratungsbesuche nach § 37.3 SGB XI
- Fachliche Pflegeschulungen nach § 45 SGB XI

Wir beraten, versorgen und betreuen Sie zuhause. Unser multiprofessionelles Pflege- und Beratungsteam ist für Sie da, wenn der Alltag und das Leben, bedingt durch Pflegebedürftigkeit, Behinderung, Krankheit oder plötzlicher Veränderung, für Sie zur Herausforderung wird. Unser gemeinsames Ziel ist es, Ihnen ein möglichst selbstbestimmtes Leben in Ihrer vertrauten Umgebung zu gewährleisten.

Das Team der Caritas Sozialstation St. Lukas e.V.



Evang. Luth. Kirchengemeinde St. Markus

Pfarramt
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Telefon 06027/8131, Fax 06027/99928
E-mail pfarramt.kleinostheim@elkb.de

Bürozeiten Pfarramt:
Montag und Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarrstelle I, Kleinostheim
Kleinostheim und Stockstadt
Pfarrer Thomas Abel
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Telefon 06027 / 8131
E-Mail Thomas.Abel@elkb.de

Pfarrstelle II, Mainaschaff
Pfarrerin Stephanie Mainka
An der Senne 37, 63814 Mainaschaff
Telefon 06021 / 735 73
E-Mail: Stephanie.Mainka@elkb.de

www.st-markus-evangelisch.de

Mitglieder des Kirchenvorstandes:
Beck Stefan
Dietz Andrea
Hackspiel Gabriele

Kirchengemeinde St. Markus
DE79 7955 0000 0000 1826 00
BYLADEM1ASA
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Kirchbauverein St. Markus
IBAN: DE40 5019 0000 4102 5251 70
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau

Diakonieverein St. Markus
DE10 5019 0000 4102 5212 48
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau

Friedenskirche Stockstadt
Samperschlagstr. 3

Waldwichtel St. Markus
Kinderkrippe und Waldkindergarten
Am Dreispitz 64
63811 Stockstadt
06027 / 7868
kinderkrippe@markuskirche.de

An(ge)dacht

Liebe Leserin, lieber Leser!
Endlich hat sie Zeit gefunden für die besondere Kiste. Die Krippenfiguren sind das Juwel in ihrer Weihnachtssammlung. Liebevoll holt sie eine nach der anderen aus der Kiste. In die Mitte kommt natürlich das heilige Paar, links und rechts von einem Engel flankiert, um zu zeigen, dass die beiden in der Mitte etwas ganz Besonderes sind. Der Hirte, das Kamel und die vielen Schafe kommen etwas abseits. Schließlich sind sie nicht die Hauptfiguren. Auch der Esel findet seinen Platz am Rand.

Am nächsten Morgen steht sie entsetzt vor den Figuren. Jemand hat ihre wohlüberlegte Ordnung durcheinandergebracht: Wahrscheinlich die Kinder. Sie wissen genau, wie wichtig ihr das harmonische Krippenensemble ist! Sie schwankt zwischen Ärger und dem Impuls, loszulachen. Josef wendet sich plötzlich nicht mehr seiner liebsten Maria zu, sondern dem Engel mit dem Lämmchen im Arm. Der Esel liegt bei Maria und dem Jesuskind. Der Hirte kniet beim anderen Engel. Die Schafe stehen kreuz und quer dazwischen.

Schnell will sie die richtige Ordnung wiederherstellen. Da hält sie inne. Ihr Blick fällt auf Josef. Er schaut so innig auf das Lämmchen im Arm des Engels. Hier, nimm, scheint der Engel zu sagen. Ich gebe es dir. Ich weiß, du bist groß und stark. Du hast Maria sicher nach Bethlehem gebracht. Schau, das Lämmchen braucht dich auch. Du, der Große, der Starke, sollst dich um das Kleinste kümmern. So wird Weihnachten!

Sie sieht den Esel, der ganz nah bei Maria und dem Kind liegt. Ich weiß, die Leute halten mich oft für dumm, scheint er zu sagen. Und für störrisch. Aber sie wissen nicht, dass wir Esel in Wahrheit sehr klug sind. Bei Gefahr wägen wir die Lage ab. Manchmal verstecken wir uns, wenn eine Flucht zu gefährlich wäre. Wir Esel sind unterschätzt. Heute aber will ich nicht fliehen. Ich habe den Frieden schon gefunden. Hier, ganz nah beim Gotteskind, bin ich richtig. Maria lässt es zu, dass der strubbelige Vierbeiner bei ihrem Kind liegt. Sie sieht seine Sehnsucht nach Nähe und nach Frieden. So wird Weihnachten!

Der Hirte kniet nicht mehr neben seinem Kamel, sondern schaut den Engel an. Nein, eigentlich ist das falsch herum, denkt der Hirte. Der Engel macht sich sogar noch kleiner als ich. Dabei ist er doch der Engel. Lass es zu, flüstert der Engel. Ich weiß, die anderen gucken oft auf dich herab. Aber nun werden die Geringsten die Größten sein. Gottes Kind hat die Welt auf den Kopf gestellt. Lauf hinaus in die Welt und erzähle es allen Menschen. So wird Weihnachten!

Die Schafe stehen kreuz und quer. Aber wenn man genau hinguckt, sieht man, dass sie das Weihnachtswunder längst erkannt haben: Eines guckt Maria und den Esel an. Ein anderes Josef und den Engel. Eines blickt zum Hirten und zum Engel.

Für die Schafe ist schon Weihnachten.

Sie steht noch lange vor ihrer Krippe. Keine Figur wird zurückgestellt. Wo bin ich wohl in dieser Szene?, fragt sie sich plötzlich. Behüte ich meine Kinder, meine Lieben? Kann ich zulassen, dass etwas Struppiges in meine Harmonie einbricht? Fühle ich mich geringer als die anderen – und habe doch etwas zu sagen? Bekomme ich auf einmal etwas angetragen, mit dem ich nicht gerechnet habe? Oder stehe ich irgendwo dazwischen? Ich weiß, dass Weihnachten wird – aber gucke ich nur zu, was passiert?

Sie weiß es nicht. Aber sie weiß, dass es Weihnachten wird. So oder so. Und dass sie und dass alle beim Kind im Stall ihren Platz haben.

Ihnen und Euch allen gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2024

Ihr/euer Pfarrer Thomas Abel

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 24.12.2023 – Christnacht
15.00 Uhr Gottesdienst – Krippenspiel
Gemeindezentrum (m. Pfrin. Mainka)
16.00 Uhr Gottesdienst – ökumenische Familienchristvesper
Dorfplatz (mit Frau Metzele)
16.45 Uhr Gottesdienst – Krippenspiel
Markuskirche (m. Pfarrerin Mainka)
17.00 Uhr Gottesdienst – Christvesper
Gemeindezentrum (mit Pfarrer Abel)
18.00 Uhr Gottesdienst – Christvesper
Markuskirche (mit Pfarrerin Mainka)
18.15 Uhr Gottesdienst – Christvesper
Friedenskirche (mit Pfarrer Abel)

Montag, 25.12.2023 – Christfest I
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Gemeindezentrum (m. Pfrin. Mainka)

Dienstag, 26.12.2023 – Christfest II
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Friedenskirche (mit Pfarrer Abel)
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Markuskirche (mit Pfarrer Abel)

Sonntag, 31.12.2023 – Altjahresabend
17.00 Uhr Gottesdienst
Friedenskirche (mit Pfarrer Abel)
18.15 Uhr Gottesdienst
Markuskirche (mit Pfarrer Abel)

Montag, 1.01.2024 – Neujahrstag
18.00 Uhr Gottesdienst
Gemeindezentrum (m. Pfrin. Mainka)

Samstag, 6.01.2024 – Epiphanias
09.00 Uhr ökumen. Gottesdienst
Kath. Laurentiuskirche Kleinostheim
(mit Pfarrer Abel / Pfarrer Kaufmann)

Sonntag, 7.01.2024 – 1. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Friedenskirche (mit Pfarrer Abel)
11.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Markuskirche (mit Pfarrer Abel)

Sonntag, 14.01.2024 – 2. Sonntag nach Epiphanias
09.00 Uhr Gottesdienst
Friedenskirche (mit Pfarrerin Mainka)
10.15 Uhr Gottesdienst,
Markuskirche
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Gemeindezentrum (m. Pfrin. Mainka)

Bitte um Spenden für Brot für die Welt
Wandel säen – 65. Aktion Brot für die Welt
Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück. Damit Menschen sich weltweit mit ihren eigenen Mitteln und aus eigener Kraft versorgen können, braucht es Anpassung an die sich wandelnden Verhältnisse und mehr Gerechtigkeit. Die Partner von Brot für die Welt berichten uns von Menschen, deren Geschichten Mut machen. Die Saat für den Wandel hat bereits begonnen. Lasst uns mit ihnen zusammen aussäen.
Mit unserer Verbundenheit über Brot für die Welt und in unserem alltäglichen Leben! Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN : DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC : GENODED1KDB

Ein neues Beet vor der Friedenskirche
Kurz vor dem Kälteeinbruch wurde von 4 fleißigen Helfern vor der Friedenskirche in Stockstadt (direkt an der Kirchenwand hinter den Parkplätzen) die ehemalige Blumenwiese zu einem „Kiesgarten“ umgestaltet.
Manch einer wird sich vielleicht fragen, warum wir uns für ein „Kiesbeet“ entschieden haben.
Das „Kiesbeet“ ist nicht zu verwechseln mit einem „Schottergarten“!
Ein Schottergarten ist in der Regel eine tote Steinwüste, ein Kiesgarten jedoch ist ein lebendiges Biotop mit vielen trockenheitsverträglichen Stauden, die zahlreiche Insekten anziehen.
Beim Schottergarten liegt oft eine Folie oder Vlies zur Vermeidung von Unkrautwuchs unter den Steinen. Auch das entfällt beim Kiesgarten, denn der Kies dient als mineralische Mulchschicht.
Auf den Steinen ist es warm, darunter befindet sich die feuchte Erde. Durch die ca. 7 cm dicke Schicht wird die Austrocknung des Bodens verhindert.
Hat man die richtigen Pflanzen gewählt besteht nur ein geringer Pflegeaufwand.
Wer sich für mehr Informationen über Kiesbeete interessiert, dem sei die Homepage der LWG (Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Veitshöchheim) ans Herz gelegt.

Um so ein Beet richtig und nachhaltig anzulegen, bedarf es einiger einmaliger Anschaffungen (Kies, Pflanzen).
Gerne können Sie mit Ihrer Spenden das Projekt unterstützen.
Spendenkonto der Kirchengemeinde St. Markus DE79 7955 0000 0000 1826 00
Verwendungszweck „Kiesbeet“

Vielleicht können wir so Stück für Stück etwas für ein besseres Klima und schönere Beete in Stockstadt tun. Und möglicherweise ist das auch eine Anregung für andere Institutionen oder die Gemeinde in Stockstadt.

Geburtstagsbesuche im Gemeindegebiet
Zur Zeit sind Geburtstagsbesuche nicht möglich, unsere Glückwünsche verschicken wir per Post. Wir bitten um Verständnis.

Krabbelgruppen
Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Gemeindesaal Markuskirche Kleinostheim

Donnerstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Gemeindezentrum Mainaschaff

Kommen Sie einfach mit dazu!

Good morning
Yoga mit Katja!

Ab 11.1.2024,
9.30 bis 10.15 Uhr
in der Frankenhalle / Stockstadt

Infos und Anmeldung unter:
Ayana-Yoga
Katja Ruppert
Tel.: 0151 55 51 55 84
ruppert.katja@web.de

Bibelgesprächskreis
Jeden Mittwoch trifft sich der Kreis zum Bibelstudium jetzt um 15.00 Uhr in der Friedenskirche.
Gerne können Sie dazu kommen.
Kontakt Brigitte Kneisel 06027/ 2633

Seniorenkreis
Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 18. Januar um 14.00 Uhr in der Friedenskirche.
Herzliche Einladung dazu zu kommen!

Trauer-Treff Stockstadt
Am Sonntag, 28. Januar ist von 15:00 bis 17:00 Uhr wieder ein Trauer-Treff im katholischen Pfarrzentrum geplant, in Zusammenarbeit der evangelischen und katholischen Kirche, der Marktgemeinde Stockstadt und den Maltesern.
Wenn Sie Hilfe und Unterstützung durch ein persönliches Gespräch mit einem unserer Seelsorger/Innen möchten, können Sie sich vertrauensvoll an uns wenden:
Gemeindeleiterin Karin Farrenkopf-Párraga, Tel. 403 69 38, E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de,
Pfarrer Thomas Abel, Tel. 8131,
E-Mail: Thomas.Abel@elkb.de, oder
Malteser Hilfsdienst e.V.,
Tel. 06021 41 61 18.

Aktuelle Informationen
finden Sie auch auf unserer Homepage
www.st-markus-evangelisch.de

Hier können Sie auch den aktuellen Gemeindebrief online lesen!

Alle Termine bequem auf dem Smartphone abrufen? Das können Sie über die App Evangelische Termine, die Sie für Android und Apple im App-Store kostenlos herunterladen können.

Folgt uns auf Instagram „st.markuskirche“ und facebook „Kirchengemeinde St. Markus“

Jahreslosung 2024 1. Korinther 16, 14
Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

Vereinsring Stockstadt

„Die größten Ereignisse, das sind nicht unsere lautesten, sondern die stillsten Stunden.“

– Friedrich Nietzsche –

Liebe Stockstädterinnen, liebe Stockstädter, sehr geehrte Mitglieder unserer Ortsvereine und Organisationen,

das Jahr geht nun zu Ende und wir stehen kurz vor unserem 1000 Jahre Jubiläum. Ein Grund für viele Überlegungen wie man dieses Ereignis gebührend feiern kann. Deshalb plant der eigens für die Feierlichkeiten gegründete Verein „1000-Jahre Stockstadt“ schon seit Monaten Veranstaltungen und Events, die uns durch das Jubiläumsjahr begleiten werden.
Aber auch die Verantwortlichen unserer Mitgliedsvereine haben zuversichtlich in das kommende Jahr geplant und neben ihren traditionellen Veranstaltungen einige zusätzliche Events vorgesehen.
Einen ersten Ausblick auf 2024 finden Sie mit unserem druckfrischen Veranstaltungskalender in Kürze in Ihrem Briefkasten. Darin ist das breite Angebot an Veranstaltungen der Stockstädter Vereine und Organisationen dargestellt.
Für die Bereitschaft sich zu engagieren und sich für die Belange ihres Vereins oder unserer Heimatgemeinde einzusetzen, möchte ich allen Beteiligten ganz herzlich danken.
Unser Dank gebührt auch dem Ersten Bürgermeister Rafael Herbrik, seinen beiden Stellvertretern Dieter Trageser und Jutta Herzog sowie den Damen und Herren des Marktgemeinderats für die finanzielle und materielle Unterstützung der Stockstädter Vereine und Organisationen.
Wir danken auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, des Bauhofs, der Werke, den Hallen- und Platzwarten und den Hausmeistern unserer gemeindlichen Einrichtungen.
Weiterhin bedanken wir uns bei allen Unterstützern und Sponsoren die unseren Vereinen im letzten Jahr geholfen und diese gefördert haben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Für 2024 alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Für den Vereinsring Stockstadt

Klaus-Dieter Hollstein

Vereinsringvorsitzender

Aus den Vereinen

TURNGEMEINDE STOCKSTADT 1921 e.V.
Besuchen Sie auch unsere Web-Site: www.TG-Stockstadt.de
TG Geschäftsstelle
Schulstraße 16b Tel. 06027/400450
email: buero@tg-stockstadt.de
Dienstag und Freitag von 8.00-12.00 Uhr

Die Geschäftsstelle ist bis zum 05.01.2024 geschlossen.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern schöne Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, und allen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bei unseren Vereinsaktivitäten.

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Stockstadt a. Main

Kompetenz · Kameradschaft
Vertrauen · Fortschritt

www.ffw-stockstadt.de

Unserem Fördernden Mitglied Helmut Seitz gratulieren wir recht herzlich zu seinem 75. Geburtstag am 22. Dezember sowie unserem Fördernden Mitglied Manfred Ramming zu seinem 75. Geburtstag am 29. Dezember.

Am **Dienstag, 9. Januar**, findet um 19.00 Uhr die **Jahresunterweisung** statt, ab 18:30 Uhr ist die Kleiderkammer für die Gesamtwehr geöffnet.

Am **Mittwoch, 10. Januar**, findet um 19:00 Uhr eine **Übung** der **First-Responder-Gruppe** im Feuerwehrhaus statt.

Jeden Donnerstag, um 18:30 Uhr, trifft sich unsere Jugendgruppe im Feuerwehrhaus, am 11. Januar ist die Kleiderkammer ab 18:00 Uhr geöffnet.

Bayerisches Rotes Kreuz
Bereitschaft Stockstadt

Wir wünschen unseren BRK-Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2024.

Schützenverein Schützenlust Stockstadt a. Main 1926 e. V.
schuetzenlust-stockstadt.de

Neujahrs-Brezelschießen 2023 am Freitag, dem 29. Dezember:
Zu unserer letzten Veranstaltung in diesem Jahr, unserem traditionellen Brezelschießen, laden wir alle Mitglieder sowie alle Schießsportbegeisterte Freunde und Gönner des Vereins in das Schützenhaus ein. Es werden 350 kleine Neujahrsbrezeln ausgeschossen. Das Schießen wird mit dem Luftgewehr ausgetragen. Beginn der Veranstaltung ist um 18:00 Uhr! Für verschiedene Getränke und einem kleinen Imbiss ist gesorgt.

Rundenwettkampfergebnisse:

Ein Sieg und eine Niederlage zum Ende der Vorrunde für unsere Luftgewehrschützen!
In Kleinostheim konnte unsere 1.Mannschaft den vierten Sieg in der Vorrunde erzielen und mit einem positiven Punktekonto die Vorrunde abschließen. Mit nun 8:6 Punkten platziert sich die Mannschaft in der Gauoberliga auf dem 4.Platz. Bester Einzelschütze war Konstantin Barko mit 375 Ringen.

1930 Kleinostheim 2 - Stockstadt 1
1449:1476 Ringe

Konstantin Barko 375 Ringe, Christine Barko und Matthias Pilartz je 369 Ringe, Klaus Rosenberger 363 Ringe

Unsere 2. Mannschaft verlor leider auch den letzten Vorrundenwettkampf zuhause gegen Haibach recht deutlich und konnte den vorletzten Tabellenplatz nicht verlassen. Mit 2:10 Punkten belegt die Mannschaft nach der Hälfte der Wettkampfrunde den 6. Platz. Bester Einzelschütze war Michael Santangelo mit 360 Ringen.

Stockstadt 2 - Haibach 5 973:1025 Ringe

Michael Santangelo 360 Ringe, Elisa Santangelo 346 Ringe, Alexander Schell 267 Ringe

Nächste Rundenwettkampftermine:
Freitag den 12. Januar 2024
Luftgewehr, 8. Wettkampf
Sailauf 1 - Stockstadt 1
Stockstadt 2 - Sailauf 2

Liebe Schützenfamilie,
Sportleiter und Pressewart Klaus Rosenberger bedankt sich recht herzlich bei allen aktiven Schützen für die bis dahin erbrachten sportlichen Leistungen auf den Ständen und wünscht der gesamten Schützenfamilie ein besinnliches und harmonisches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien. Ebenso wünsche ich euch allen einen gelungenen Rutsch in das neue Jahr 2024 bei hoffentlich bester Gesundheit, viel Glück und letztendlich auch ein bisschen Erfolg, bei den anstehenden Meisterschaften und bei der jetzt bald startenden Rückrunde der Rundenwettkämpfe.

Vorstandssitzung:
Die erste Vorstandssitzung im neuen Jahr findet am Donnerstag dem 11. Januar 2024 um 19:30 Uhr im Schützenhaus statt.

Busfahrt zum Biathlon auf Schalke:
am **28.12.23** Sonderfahrt mit Premium -Tickets auf der Haupttribüne im Unterrang direkt an Start/Ziel und bester Blick auf den Schießstand. Geplanter Ablauf (Änderungen vorbehalten)

Abfahrt: Donnerstag, 28.12.2023, 9:30 Uhr Treffpunkt: Haibach, Bushaltestelle Ortsmitte (B8) ca.14:00 Uhr: Ankunft auf Schalke an der Veltins-Arena 15 - 20 Uhr: World Team Challenge Biathlon (Tickets Block C2) anschl. Apres-Ski Party im Winterski-Dorf an der Veltins-Arena. Gegen 22:30 Uhr: Heimfahrt nach Aschaffenburg/Haibach Rückkehr: ca. 2:30 Uhr Fahrt im 4-Sterne Bus incl. Ticket: 99 €

Rückfragen bei Volker Rühle (0171/6818319) bzw. unter Email: volker.ruehle@gau-main-spessart.de

Zusteige Möglichkeiten zum Bus:
9:00 Uhr: Parkplatz „Jasmin-Reisen“ Goldbach, Mühlstraße 13 9:30 Uhr: Haibach, Würzburger Str. 103 (an der Ampel) 9:45 Uhr: Aschaffenburg - Damm, Schillerstr. 58 (Shell-Tankstelle) 9:55 Uhr: Kleinostheim, Aschaffenburger Str. 5 (VR-Bank) anschließend Fahrt auf die BAB A3 über Köln/Düsseldorf nach Gelsenkirchen!

SPD Ortsverein Stockstadt
Wir in Stockstadt
SPD

http://www.spd-stockstadt-main.de>
www.spd-stockstadt-main.de

Aktuelles aus dem Gemeinderat
Im Rahmen unserer regelmäßigen Berichterstattung zu kommunalpolitischen Themen, finden Sie auf unserer Homep.
www.spd-stockstadt-main.de
http://www.spd-stockstadt-main.de
unseren mittlerweile elften Bürgernewsletter in diesem Jahr. Er berichtet von der Sitzung des Marktgemeinderats vom 14. Dezember. Darin finden Sie im Wortlaut die Stellungnahme der SPD-Fraktion zur Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2024.

Der neue Blickpunkt erschienen
In diesen Tagen erhalten alle Stockstädter Haushalte die neue Ausgabe unseres Informationsdienstes Blickpunkt. Darin kommentieren wir noch einmal Ereignisse, die uns in diesem Jahr besonders bewegt und betroffen haben: Von den Kriegen in der Ukraine und dem Israels gegen den Terror der Hamas, den bayerischen Landtagswahlen und vom Aus des Stockstädter Sappi-Werks sowie den Plänen der neuen Investoren. In einem weiteren Beitrag schlagen wir den Bogen von der Gründung der Arbeitergesangvereine im 19. Jahrhundert bis zum AGV-Sängerlust, der sich über neue Sänger und Sängerinnen freuen würde.

Sollten Sie kein Exemplar erhalten haben, evtl. weil Sie einen „Keine Werbung“-Aufkleber an Ihrem Briefkasten angebracht haben, senden wir Ihnen gerne eins zu. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an
info@spd-stockstadt-main.de
mailto:info@spd-stockstadt-main.de.
Der Blickpunkt steht für Sie auch auf unserer Homepage als Download bereit.

Einladung zum SPD-Neujahrsempfang am 1. Januar
Traditionell laden der SPD-Ortsverein und die Gemeinderatsfraktion alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, mit uns mit Apfel- und Glühwein, heißem Orangensaft und den klassischen Neu-

jahrsbrezeln auf das neue Jahr anzustoßen. Am 1. Januar 2024 treffen wir uns dazu wieder ab 16.00 Uhr auf dem Platz an der Linde gegenüber dem Rathaus. (Sehen Sie dazu auch unsere Anzeige in diesem Amtsblatt.)

Weitere Termine im Januar:

10.1. / 19.30 Uhr Vorstandssitzung in der Zollhausstube im Restaurant Brößler

30.1. / 16.00 Uhr Ü60 - Seniorennachmittag im Gasthof Goldener Engel

AWO Ortsverein Stockstadt

„Tanzen für Jung und Alt“
Wir haben Ferien vom 22.12.23 bis 05.01.24. Wir treffen uns wieder am Freitag, 12.01.24 zur gewohnten Zeit.

Wir wünschen allen Tänzerinnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2024.
Kontakt: Renate Allig, Tel.: 06027 2310

Das **„AWO-Café“** im Januar 2024 entfällt. Unser 1. Treffen im neuen Jahr ist am Dienstag, 06.02.24.
Das Team des AWO Cafés wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr. Kontakt: Gaby Sauer, Tel.: 06027 1269710

Der **1. „SpieleNachmittag“** im Neuen Jahr ist am Dienstag, 09.01. um 15.00 Uhr im AWO-Treff der Frankenhalle. AWO, OGV und VdK laden wieder ein.
Kommt einfach rein, wir erwarten euch mit Getränken und Knabbereien.
Willkommen sind alle, auch Nichtmitglieder, ob jung oder alt.
Bei uns findet ihr ganz viele Spiele zur Auswahl. Ihr könnt aber auch eigene Spiele mitbringen.
Bis dahin wünschen wir allen „Spielbegeisterten“ ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Neues Jahr.
Kontakt: Claudia Amier, 0173 6999 378

Am Dienstag, 12.12. fand unsere **Weihnachtsfeier** statt.
Im weihnachtlich dekorierten Foyer der Frankenhalle konnten über 70 Gäste begrüßt werden. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wurde zu Weihnachtsklängen von Willibald Duttine gesungen und seinen wunderschönen Trompetenklängen gelauscht.
Gedichte und Weihnachtsgeschichten wurden vorgetragen und einer der Höhepunkte des abwechslungsreichen Programms war der Kinderchor der Grund- und Musikschule Stockstadt unter der Leitung von Burkhard Fäth.
Natürlich brachte der Nikolaus mit seinem Schatten Knecht Ruprecht für alle ein Weihnachtsgeschenk mit.
Wir haben uns gefreut, unsere Mitglieder und Gäste mit diesem Adventsnachmittag auf die Weihnachtszeit einstimmen zu können.

Die letzte Veranstaltung im Jahr 2023 führte uns **zum Weihnachtsmarkt** in **Michelstadt**. Der Bus startete um 14.00 Uhr an der Frankenhalle und brachte Mitglieder und Gäste in die liebevoll weihnachtlich geschmückte Altstadt. Über 100 Buden mit leckeren Köstlichkeiten, Weihnachtsdeko und Kunsthandwerk luden zum Bummeln ein. Bei einem abwechslungsreichen Programm verging die Zeit wie im Fluge.
Da alle Gäste pünktlich am Abfahrtspunkt im Bus waren, konnte die Heimreise um 18.00 Uhr angetreten werden.
Die AWO-Vorsitzende Claudia Amier bedankte sich bei allen Teilnehmern und gab bekannt, dass auch im nächsten Jahr wieder Ausflüge und ein Besuch eines Weihnachtsmarktes geplant sind.
Sie wünschte allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024, viel Glück und Gesundheit.

Durch unsere Mitgliedschaft in der AWO wollen wir versuchen, die Welt ein bisschen besser zu machen. Darum sei auch Du dabei.

Denn auch „Gutes tun, tut gut!“

HÜBNER-VERWALTUNG

Aktuelles
Das Büro ist vom 27.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 geschlossen. Ab dem 08.01.2024 sind wir in den gewohnten Bürozeiten wieder erreichbar.

Wir wünschen allen Hübnerinnen und Hübnern eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gutes neue Jahr.

Brennholzvergabe
Die Brennholzvergabe ist immer mittwochs und nur nach Voranmeldung mit Terminvergabe möglich. Aktuell ist nur Nadelholz verfügbar.

ACHTUNG! Unfallgefahr!!
Durch die extreme Trockenheit sind zahlreiche Bäume abgestorben. Daher besteht Unfallgefahr! Geben Sie Acht auf herabfallende Äste und umstürzende Bäume.

Der Waldvorstand

Bürozeiten:
Montag – Freitag, 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Büro: Tel. 06027/1433 // Herr Wienand: Mobil 0171 707 8152
E-Mail: Huebner.Stockstadt@t-online.de
Homepage:
http:www.huebnerverwaltung.de

HANDBALLCLUB STOCKSTADT e.V. in der HSG Stockstadt/ Mainaschaff

Unsere Mannschaften gehen in die wohlverdienten Weihnachtsferien und machen eine Spielpause bis Anfang Januar. Trainiert wird vor und nach den Feiertagen aber nach Absprache mit den Trainer*innen.

Wir wünschen Euch allen Frohe Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr 2024!

Ergebnis und Spielbericht vom letzten Wochenende

F-Jugend (Minis Mainaschaff) – Turnier in Großwallstadt

HSG Stockstadt/Mainaschaff – JSG Wallstadt/Großwallstadt	9:6
HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Hörstein/Michelbach II	13:8
HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Hörstein/Michelbach I	7:8
HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Aschafftal	12:7

Einen erfolgreichen Abschluss des Jahres feierten unsere Oscheffer Minis beim letzten Turnier 2023 in Großwallstadt. Bei vier Spielen insgesamt gab es erfreulicherweise drei Siege.
Unsere drei Torhüter ließen nicht sehr viele Treffer zu und fast alle unsere Spieler konnten sich auch in die Torschützenliste eintragen. Unser Trainer Andreas wechselte viel durch und alle kamen so zu ihren Spielanteilen. Generell müssen manche einfach regelmäßiger ins Training kommen und auch mehr Einsatz zeigen, damit die Leistung stimmt bzw. sich verbessert.
Es spielten:
Jule Oberle (TW/1), Anna Oberle (TW), Liam Zerl (22), Jakob Nikolaus (2), Liam Orschler, Miron Baum (TW/16), Florentin Mohr, Lennard Paepcke

Oscheffer Minis als Einlaufkinder beim TV Großwallstadt

Am 30. November waren vierzehn Spieler*innen unserer Oscheffer Minis mit ihren Trainern Andreas und Dagmar und natürlich ihren Eltern zu Gast beim Spiel des TV Großwallstadt gegen den VFL Potsdam. Die Aufregung und Vorfreude war groß und wir trafen uns alle am Eingang der Untermainhalle in Elsenfeld. Dort wurden wir von der TVG Team-Managerin Nina Mattes sehr freundlich in Empfang genommen und zu unseren Sitzplätzen ganz vorne in der Nähe vom Tor gebracht. Dort konnten wir die TVG Profis beim Aufwärmen und Einwerfen der Torhüter hautnah beobachten und auch schon teilweise abklatschen. So bekamen wir schon einmal einen Vorgeschmack auf die Schnelligkeit und Wurfkraft der Spieler. Kurz vor dem Spiel stellten wir uns dann im Kabinengang auf und warteten auf die Mannschaft des TV Großwallstadt. Jeder unserer Minis wurde von einem TVG-Spieler begrüßt, an die Hand genommen und lief mit diesem zusammen vor viel Publikum in die Halle ein.
Danach verfolgten wir das sehr spannende Spiel wieder von unseren Sitzplätze hinter der Bande aus. Leider gab es an diesem Abend für den TVG keine Punkte.
In der Pause und nach dem Spiel gingen unsere Minis dann noch eifrig auf Autogrammejagd und ließen sich v.a. von den Großwallstädter Spielern ihre Bälle

und T-Shirts unterschreiben. Auch der ehemalige Nationalspieler Stefan Kretzschmar war als Zuschauer in der Halle und gab unseren kleinen Nachwuchshandballern einige Autogramme.
Das war ein tolles Erlebnis für unsere Minis, Trainer und Eltern und alle gingen ganz begeistert nach Hause und haben hoffentlich für das Training und die Turniere von den Profis schon etwas gelernt. Vielen Dank an den TV Großwallstadt für die Einladung!

HSG Fleischwurstessen
Merkt Euch schon mal den Termin für unser erstes HSG—Event des Jahres 2024 vor!
Am **Samstag, den 06.01.2024 ab 11.00 Uhr** findet wieder an der Frankenhalle in Stockstadt unser traditionelles „HSG Fleischworschtessen“ statt. Die Handballer der HSG Stockstadt/Mainaschaff freuen uns über euren Besuch und viele Gäste. Für Essen und Getränke ist wie immer bei der HSG bestens gesorgt!
Ran an die Fleischworscht!

Obst- und Gartenbauverein Stockstadt e.V.

Wenn meine Seele Urlaub braucht, gehe ich in den Garten

Weihnachtskrippe
Die Krippe ist am Eingang des Umwelt- und Lehrgartens aufgebaut. Sie ist sogar beleuchtet, sobald es dunkel wird. Sie müssen nur in die Nähe des Tores gehen und die Beleuchtung schaltet ein. Wir würden uns freuen, wenn viele Spaziergänger und Garteninteressierte die Krippe besuchen.

Die Erdbärchen
Die nächste Gruppenstunde findet am Samstag, 23. Dezember ab 16.30 Uhr statt. Um 17.00 Uhr kommt der Nikolaus und bringt für die Kinder eine kleine Überraschung. Wir freuen uns auf euch.

Maltreff des OGV Stockstadt
Wir treffen uns zum gemütlichen gemeinsamen Malen, jeden Montag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im AWO-Treff in der Frankenhalle. Lediglich der Spaß am Malen steht im Vordergrund. Kommen Sie gerne vorbei, wir freuen uns. Weitere Infos beim 1. Vors., Erich Maiberger, Tel. 06027-401976

Bienen
Haben Sie schon unseren Bienenlehrpfad am Umwelt- und Lehrgarten besichtigt? Dort wird alles zum Thema Bienen erklärt. Bei uns gibt es natürlich auch den Honig von unseren vereinseigenen Bienen.

Denken Sie an unsere gefiederten Freunde!
Es gibt sie wieder, unsere Vogelfutterhäuschen und Nistkästen in verschiedenen Ausführungen. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim 1. Vors. Erich Maiberger, Tel. 06027-401976.

Immer aktuell informiert
Das Jahresprogramm des OGV ist im Internet unter www.ogv-stockstadt.de bekanntgemacht. Auch im kommenden Jahr werdet ihr das Programm rechtzeitig dort finden. Bitte informieren Sie sich über die zahlreichen Angebote und Aktivitäten des Vereins. Aktuelle Informationen über Führungen und Veranstaltungen finden Sie auch unter Facebook: https://www.facebook.com/ogv.stockstadt/ und Instagram: https://www.instagram.com/ogv.stockstadt/
Hier zeigen wir auch weitere Infos und Fotos von unseren Veranstaltungen.
https://www.fabuly.de/ die Wissensplattform, informiert über das Angebot im Landkreis und natürlich sind auch wir dabei. Die Tourismusseiten auf denen wir zu finden sind, werden bald für 2024 aktualisiert.

Online-Seminar
Der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege bietet folgendes kostenloses Online- Seminar an:
„Schöne Gehölze im Winter“
am Mittwoch, 17. Januar 2024 um 18 Uhr
Gehölzraritäten können durch ihre Wuchsform, Laub und Rindenschmuck, in einigen Fällen aber auch durch ihre winterliche Blüte den Garten zu einer Jahreszeit verzaubern, die sonst oft als grau und trist wahrgenommen wird.
Petra Motzek ist Baumschulmeisterin und Fachlehrerin an der Staatlichen Berufsschule in Höchstädt. Als Expertin für die Verwendung von Gehölzen stellt sie einige solcher Sträucher und Bäume vor, die auch im Winter unsere Sinne ansprechen. Bitte direkt auf der Internetseite www.gartenbauvereine.org anmelden.

Yacon – Die süßen Riesen-Knollen aus Südamerika
Yacon stellen eine neue Gemüseart dar. Bei Yacon handelt es sich um eine aus Süd-Amerika, aus den Hochlagen der Anden, stammende Pflanzenart mit essbaren Knollen, die schon bei den Inkas angebaut wurden. Es handelt sich hierbei um eine interessante Pflanze und ein noch interessanteres Gemüse.
Yacon – Botanik und Aussehen
Die Gattung „Smallanthus“ gehört botanisch gesehen zur Familie der Korbblütler (Asteraceae) und ist damit eine Verwandte der Sonnenblumen/Topinambur, Dahlien und einer Vielzahl weiterer essbarer Pflanzen, aber auch Zierpflanzen. Im Großen und Ganzen sehen sich Yacon und Sonnenblumen schon recht ähnlich. Besonders an der Blüte lässt sich die nahe Verwandtschaft gut erkennen.
Yacon – Herkunft und Winterhärte
Das ursprüngliche Verbreitungsgebiet der Yacon (Smallanthus sonchifolius) sind die Osthänge der Anden, wo es wärmer und feuchter ist als an den Westhängen. Bereits die Inkas haben diese Pflanzen angebaut. Ende des 19. Jahrhunderts kamen die ersten Yacon-Pflanzen nach Deutschland.
In Europa sind Yacon nicht winterhart. Dabei sind Kultur und Pflege am ehesten mit einer Dahlie vergleichbar.
Wie schmecken Yacon?
Frisch geerntete Yacon-Knollen haben einen fruchtig-süßlichen Geschmack. Die Süße ist auf den Gehalt an Fructooligosaccharide zurückzuführen. Durch die Lagerung der Knollen werden diese Fructooligosaccharide mit der Zeit zu Fructose und Glucose abgebaut, was dazu führt, dass die Knollen mit der Zeit deutlich süßer werden.
Die Yacon-Knollen können sowohl roh als auch gegart gegessen werden. Die einfachste Art der Zubereitung ist, die Knollen zu schälen und wie Obst im rohen Zustand essen. Die rohen Knollen sind knackig-feste, aber auch saftig.
Im Umwelt- und Lehrgarten des OGV Stockstadt standen dieses Jahr einige Yacon-Pflanzen und auch im kommenden Jahr werden sie bei uns angebaut werden. Als Gast bei den Führungen oder Veranstaltungen des OGV werden Sie sicher die Pflanzen entdecken.

Arbeiten im Januar-Obstgarten
- Kontrollieren Sie die Bäume auf Mäuse-/Wühlmausschäden und Hasenfraß am Stamm.
- Beim Gummifluss am Steinobst handelt es sich um eine physiologische Störung, basierend auf Unverträglichkeiten zwischen Unterlage und Sorte, auf Stammverletzungen oder ungünstiger Leitastverteilung. Stark befallene Äste sollten entfernt werden, da sie Eintrittspforten für Pilze bieten.

• Baumpfähle kontrollieren. Am empfindlichsten ist der Übergang am Erdboden, wo sich Fäulnispilze am besten entwickeln können, so dass die Pfähle dann in diesem Bereich leicht brechen. Am besten gerbstoffreiche und deshalb fäulnisresistente Hölzer verwenden, wie Akazie oder Edelkastanie. Die kann man auch ohne Imprägnierung verwenden.
• Beim Winterschnitt ist auch ein guter Zeitpunkt, um die Mumienfrüchte zu entfernen, denn sie stellen ein hohes Infektionspotential für die nächste Saison dar. Das rechtzeitige Entfernen ist also die erste vorbeugende Pflanzenschutzmaßnahme.
• Gesteinsmehle aktivieren das Bodenleben, die enthaltene Kieselsäure unterstützt die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen. Zum Monatsende kann eine Gabe erfolgen, damit die Nährstoffe zum Vegetationsbeginn in der Wurzelzone vorhanden sind.

Gartenfreuden
Wir beklagen uns immer, was wir für den Garten und im Garten tun müssen. Wir sehen aber nicht, was der Garten für uns tut. In vielerlei Hinsicht gibt er uns neue Kraft und Gelassenheit. Er lehrt uns das zu genießen, was gerade zur Verfügung steht. Die meisten Menschen wissen gar nicht, wie schön die Welt ist und wie viel Pracht in den kleinen Dingen, in einer Blume, einem Stein, einer Baumrinde oder einem Birkenblatt sich offenbart.

Wollen auch Sie Gartenfreuden kennenlernen? Werden Sie Mitglied im OGV Stockstadt mit Umweltgarten. Infos und Anmeldungen beim 1. Vors., Erich Maiberger, Tel. 06027-401976 oder info@atelier-maiberger.de

Allen unseren Mitgliedern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Jahrgang 1939

Erstes Treffen im neuen Jahr am Montag, 08. Januar 2024 um 15.00 Uhr im Restaurant Brößler.

Jahrgang 1944

Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute zum neuen Jahr

Jahrgang 1948/49

Wir treffen uns im neuen Jahr am Mittwoch, den 10. Januar um 15.00 Uhr im Restaurant Brößler.

Bis dahin allen Schulkameraden mi Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und für 2024 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Eure Gaby